

29 Tote bei Antiterrorereinsatz

Algier. Bei einem Einsatz der algerischen Streitkräfte gegen eine Gruppierung mit mutmaßlichen Verbindungen zum Terrornetzwerk Al Qaida sind in den vergangenen Tagen 22 Extremisten und sieben Soldaten getötet worden, wie die Zeitung Liberté am Montag berichtete. Die Militäraktion in der Region Tebessa begann dem Blatt zufolge am Donnerstag und basierte auf Informationen von elf Verdächtigen, die in der vergangenen Woche festgenommen worden waren. Sie sollen in einen Selbstmordanschlag auf den Konvoi von Präsident Abdelaziz Bouteflika mit mindestens 22 Toten vom 6. September verwickelt sein.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/93948.29-tote-bei-antiterrorereinsatz.html>